Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Baden-Württemberg
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Stuttgart
am Dienstag, 24.11.2026, 20:30 Uhr

Kommende Nacht Frost, Glätte und Nebel. Am Mittwoch im Südwesten leichter Regen, im höheren Schwarzwald auch Flocken. Geringes Risiko für Glatteisregen.

Wetter- und Warnlage:
Im Laufe des Mittwochs nähert sich der Ausläufer eines Tiefs über Frankreich von Südwesten und gestaltet das Wetter am Donnerstag im Süden und Südosten zum Teil unbeständig.

FROST:
In den Nächten zum Mittwoch und Donnerstag jeweils bis in den Vormittag leichter bis mäßiger Frost. Am Mittwoch vor allem im östlichen Bergland leichter Dauerfrost.

GLÄTTE/GLATTEIS/SCHNEE:
In den Nächten zum Mittwoch, Donnerstag und Freitag vor allem in der Nordhälfte vereinzelt Glätte durch Reif.
Besonders in der ersten Tageshälfte des Mittwochs im Südwesten und entlang des Hochrheins geringes Risiko für stellenweise Glatteis durch gefrierenden Regen oder Sprühregen. Von Mittwochabend bis Freitagfrüh vom Südschwarzwald bis nach Oberschwaben örtlich geringer Neuschnee mit Glätte nicht ausgeschlossen.

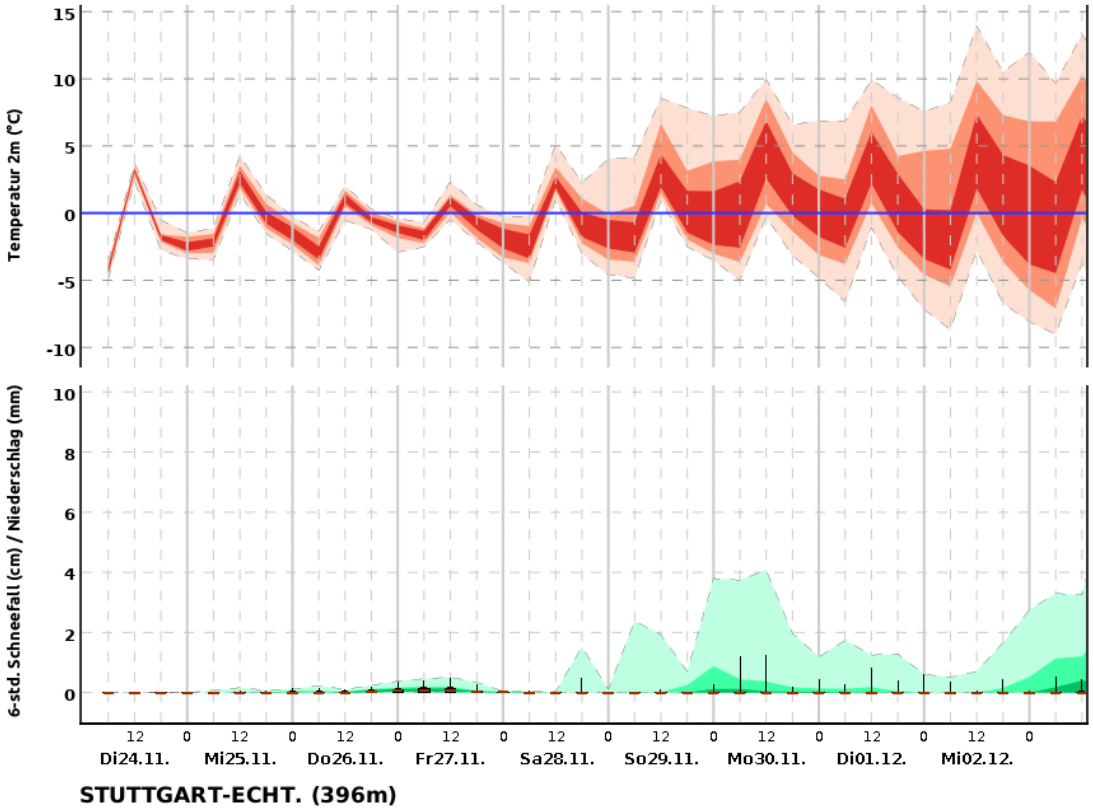
NEBEL:
In der Nacht zum Mittwoch, zum Donnerstag und zum Freitag lokal Nebel mit Sichtweiten unter 150 m.

Am Donnerstag, am Freitag und am Samstag tagsüber vor allem im Bergland und in Oberschwaben gebietsweise ganztägig FROST, in den Nächten überall leichter bis mäßiger FROST. Am Freitag auch tagsüber örtlich GLÄTTE durch etwas SCHNEE. In den Nächten bis Sonntag auch vereinzelt NEBEL.

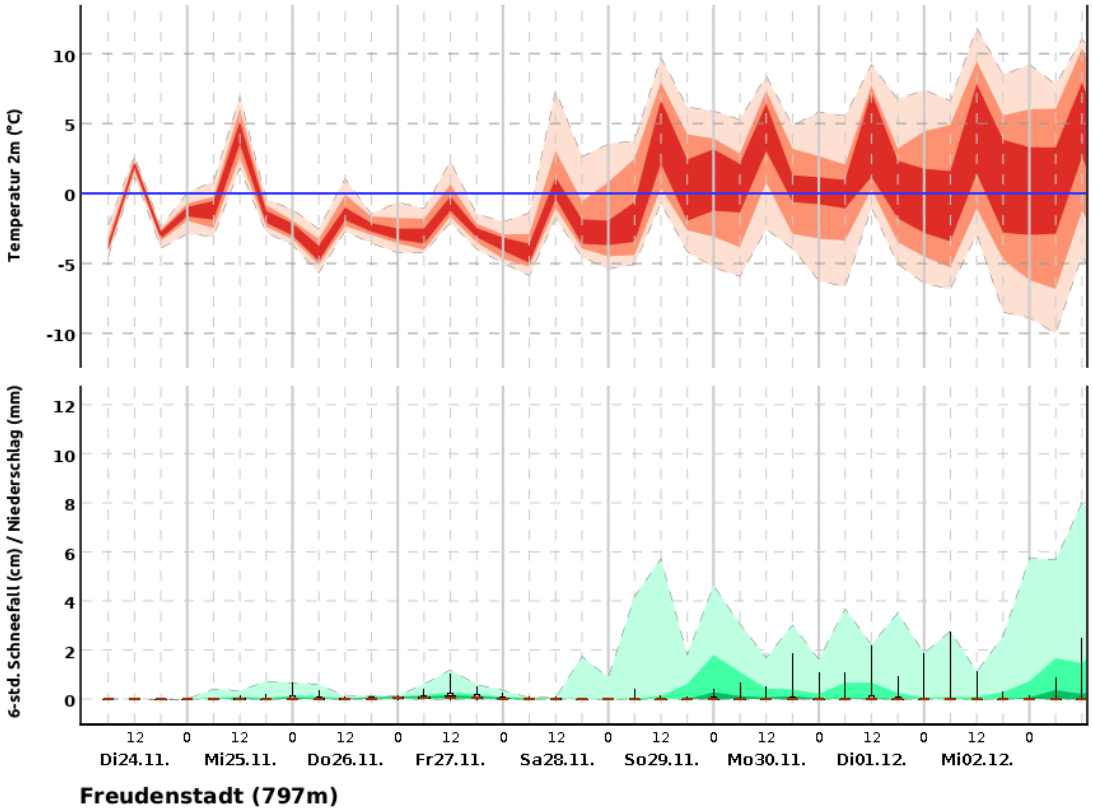
Strassenwetter in den Frühstunden am Donnerstag in Baden-Württemberg
Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe / Reif / gefrierender Regen
Verbreitung: örtlich

Besonderheiten: In Südbaden in den Früh- und Vormittagsstunden geringe Wahrscheinlichkeit für lokales Glatteis durch gefrierenden Regen

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Stuttgart-Echterdingen sowie für die Höhenlagen Freudenstadt*



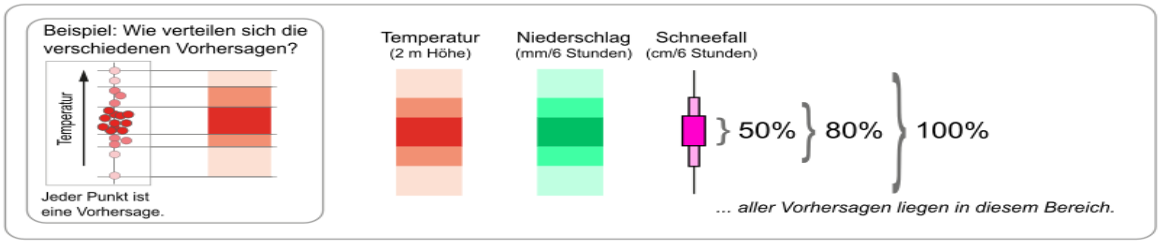
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu

werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:30 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB Stuttgart/ Clemens Steiner